



FDP | 30.09.2016 - 12:15

KUBICKI: Angriff auf Oersdorfer Bürgermeister macht tief betroffen

Berlin. Zum Angriff auf den Oersdorfer Bürgermeister Joachim Kebschull erklärt der stellvertretende FDP-Bundesvorsitzende WOLFGANG KUBICKI:

„Diese Nachricht macht mich tief betroffen. Was auch immer in dem Täter vorgegangen sein mag: Für einen solchen schrecklichen Angriff gibt es keinerlei Rechtfertigung. Es ist ein hinterhältiges, feiges Attentat – noch dazu äußerst brutal ausgeführt. Den Täter muss die volle Härte des Rechtsstaates treffen.“

Tatsache ist aber leider auch, dass dies kein Einzelfall ist: In jeder zweiten Gemeinde in Deutschland werden Bürgermeister und Mitarbeiter wegen der Asylpolitik angefeindet. Es gibt bedauerlicherweise Menschen, die ihre Grenzen nicht mehr kennen. Ich habe immer davor gewarnt, die Verantwortlichen vor Ort mit den Problemen der Flüchtlingspolitik allein zu lassen. Egal, wie man zur Flüchtlingspolitik steht, es braucht den Mut der Anständigen, künftige Gewalttaten zu verhindern und die Täter zu ächten.“

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/kubicki-angriff-auf-oersdorfer-buergermeister-macht-tief-betroffen>